



issa

INTERNATIONALE VEREINIGUNG FÜR SOZIALE SICHERHEIT | IVSS

Programm

# Regionalforum für soziale Sicherheit für Europa

2.–3.5.2022  
Tallinn, Estland



Auf Einladung des  
Estnischen Landesrates für Sozialversicherung



REPUBLIC OF ESTONIA  
SOCIAL INSURANCE BOARD

[www.issa.int/rssf-europe2022](http://www.issa.int/rssf-europe2022)  
#ISSARSSFEurope



## **IVSS-Regionalforum für soziale Sicherheit für Europa**

Tallinn, Estland, 2.–3. Mai 2022

### **PROGRAMM**

*Alle Plenarsitzungen und die mehrsprachigen Parallelsitzungen werden auch auf einer Online-Plattform übertragen. Bitte rechnen Sie die Zeiten der Sitzungen in Ihre eigene Zeitzone um. Diese Tagesordnung gibt den Zeitplan für Tallinn, Estland, an (UTC/GMT+3 oder EEST).*

#### **Sonntag, 1. Mai 2022**

15:00–18:00      **Registrierung der Teilnehmer**

#### **Montag, 2. Mai 2022**

### **GESTALTUNG DER ZUKUNFT DER SOZIALEN SICHERHEIT IN EUROPA**

Ziel des ersten Forumstages ist es, die wichtigsten Herausforderungen der sozialen Sicherheit in Europa und die Strategien, mit denen ihnen begegnet wird, zu bestimmen und zu erörtern. In einer Reihe von Plenarsitzungen mit Grundsatzreferaten und Podiumsdiskussionen geht es um Prioritäten wie die langfristigen Auswirkungen der Pandemie, alternde Gesellschaften und die Transformation der Arbeitsmärkte.

07:30–08:45      **Registrierung der Teilnehmer**

09:00–10:00      **Eröffnungsfeier**  
*Black Box*

An der Eröffnungsfeier heißen hochrangige Persönlichkeiten die Teilnehmer des Regionalforums im Namen der Regierung Estlands, der Internationalen Vereinigung für Soziale Sicherheit (IVSS) und der Gastgeberorganisation – des Estnischen Landesrats für Sozialversicherung – willkommen. Außerdem wird die soziale Sicherheit Estlands vorgestellt, und Programm und Ziele des Regionalforums für soziale Sicherheit für Europa werden umrissen.

10:00–10:30      *Networking-Pause und Kaffeepause*

10:30–12:30      **Wichtige Herausforderungen für die soziale Sicherheit in Europa:  
Fortschritte, Herausforderungen und Lösungen**  
*Black Box*

In dieser Sitzung werden anhand eines neuen Berichts der IVSS die jüngsten Entwicklungen der sozialen Sicherheit in Europa analysiert und Strategien bestimmt, wie die wichtigsten Prioritäten der sozialen Sicherheit heute angegangen werden können.

Dabei geht es insbesondere um Anpassungen der sozialen Sicherheit aufgrund von Bevölkerungswandel, Transformation der Arbeitsmärkte und technologischen Entwicklungen. Die Anpassungen betreffen aber auch branchenspezifische Maßnahmen der Kranken-, Renten-, Arbeitslosen-, Arbeitsunfall- und Familienversicherungssysteme. In dieser Sitzung, die als Ausgangspunkt für die weiteren Gespräche während des Forums dient, sind zudem die Auswirkungen der Pandemie auf die soziale Sicherheit in der Region ein zentrales Thema.

### **Moderator**

*Marcelo Abi-Ramia Caetano*  
Generalsekretär  
Internationale Vereinigung für Soziale Sicherheit

### **Hauptredner**

*Marcelo Abi-Ramia Caetano*  
Generalsekretär  
Internationale Vereinigung für Soziale Sicherheit

*Kenichi Hirose*  
Leitender Spezialist für Sozialschutz  
Internationale Arbeitsorganisation

### **Panelmitglieder – Panel 1**

*Monika Queisser*  
Leiterin der Abteilung für Sozialpolitik  
Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

*Valdis Zagorskis*  
Stellvertretender Referatsleiter, Generaldirektion Beschäftigung, soziale  
Angelegenheiten und Integration  
Europäische Kommission

### **Panelmitglieder – Panel 2**

*Outi Antila*  
Generaldirektorin  
Sozialversicherungsanstalt  
Finnland

*Isabelle Sancerni*  
Präsidentin  
Landeskasse für Familienzulagen  
Frankreich

*Gundula Roßbach*  
Präsidentin  
Deutsche Rentenversicherung Bund  
Deutschland

*Nursulu Kemel*  
 Generaldirektorin  
 Staatlicher Sozialversicherungsfonds  
 Kasachstan

12:30–14:00 *Mittagessen und Networking-Pause*  
*Auf Einladung des Estnischen Landesrats für Sozialversicherung*

14:00–15:15 **COVID-19 und die soziale Sicherheit in Europa: Langfristige Auswirkungen und Übergang in eine neue Normalität**  
*Black Box*

Die Systeme der sozialen Sicherheit haben entscheidend dazu beigetragen, die gesundheitlichen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie einzudämmen. Nach der schnellen Einführung von Notfallprogrammen gleich am Anfang der Krise wurden die spezifischen Maßnahmen angesichts der Ungewissheiten und der viel längeren Krisendauer als ursprünglich erwartet laufend verändert, erweitert und angepasst. Während sich die Gesellschaften nun auf die Überwindung der pandemischen Lage vorbereiten, wird in dieser Sitzung analysiert, welche Strategien sich dazu eignen, die spezifischen Maßnahmen auslaufen zu lassen und Herausforderungen anzugehen, die durch die langfristigen Auswirkungen der Pandemie auf die öffentlichen Erwartungen, auf die finanzielle Tragfähigkeit und auf die Arbeitsmärkte entstanden sind.

### **Moderator**

*Jens Schremmer*  
 Leiter, Büro des Generalsekretärs  
 Internationale Vereinigung für Soziale Sicherheit

### **Hauptrednerin**

*Monika Queisser*  
 Leiter der Abteilung für Sozialpolitik  
 Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

### **Panelmitglieder**

*Alexander Burz*  
 Sellvertretender Büroleiter  
 Dachverband der Sozialversicherungsträger  
 Österreich

*Benoit Collin*  
 Generaldirektor  
 Landesinstitut für Kranken- und Invalidenversicherung  
 Belgien

*Yolita Vlaevska-Kirova*

Leiterin der Abteilung für internationale Zusammenarbeit, Direktion öffentliche Kommunikation und internationale Zusammenarbeit  
Landesanstalt für soziale Sicherheit  
Bulgarien

*Gregor Kemper*

Direktor der Abteilung für Internationale Beziehungen  
Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung  
Deutschland

*John McKeon*

Generalsekretär  
Ministerium für Sozialschutz  
Irland

15:15–15:45

*Networking-Pause und Kaffeepause*

15:45–17:00

**Soziale Sicherheit für eine alternde Bevölkerung: Nachhaltigkeit, aktiver Lebensstil und neue Bedürfnisse**

*Black Box*

Die Bevölkerungsalterung ist nach wie vor eine der größten Herausforderungen für die Systeme der sozialen Sicherheit Europas, und sie lässt sich nicht innerhalb eines Zweigs der sozialen Sicherheit allein bewältigen. Strategien wie die Förderung eines aktiven Lebensstils, eines aktiven Alterns und eines längeren Arbeitslebens, einer nachhaltigen Finanzierung der Renten und der Gesundheitsvorsorge sowie einer Deckung des Langzeitpflegebedarfs sind miteinander vernetzt und erfordern einen ganzheitlichen Ansatz. Nach einem Rückblick auf vergangene Reformen und einer Analyse der jüngsten Maßnahmen der sozialen Sicherheit werden in dieser Sitzung Strategien bestimmt, mit denen sich eine soziale Sicherheit für eine alternde Bevölkerung verwirklichen lässt.

### **Moderator**

*Joachim Breuer*

Präsident  
Internationale Vereinigung für Soziale Sicherheit

### **Hauptredner**

*Valdis Zagorskis*

Stellvertretender Referatsleiter, Generaldirektion Beschäftigung, soziale Angelegenheiten und Integration  
Europäische Kommission

### **Panelmitglieder**

*Fabrice Gombert*

Präsident  
Landeskasse für Krankenversicherung  
Frankreich

*Ádám Rézmovits*

Leiter der Abteilung Datenbestandsmanagement und Business Intelligence-Lösungen  
Ungarische Staatskasse  
Ungarn

*Gertruda Uścińska*

Präsidentin  
Sozialversicherungsanstalt  
Polen

*Tiago Alexandre Freitas Mendes Preguiça*

Generaldirektor  
Generaldirektorat für soziale Sicherheit  
Portugal

19:30–23:00

**Verleihung des IVSS-Preises für gute Praxis für Europa  
Galadinner / Keine Übertragung**

*Auf Einladung des Estnischen Landesrats für Sozialversicherung  
Seaplane Harbour Museum, Tallinn, Estland*

**Dienstag, 3. Mai 2022**

**DIE VERWALTUNG DER SOZIALEN SICHERHEIT IN EINEM DYNAMISCHEN KONTEXT**

Am zweiten Tag des Forums geht es um Anpassungen, gute Praxis und Innovationen von Verwaltungen der sozialen Sicherheit angesichts der Pandemie, um veränderte öffentliche Erwartungen und um den technologischen Wandel. Auf die einleitende Plenarsitzung folgen themenbezogene, stärker praktisch ausgerichtete Parallelsitzungen, in denen 24 Beispiele guter Praxis von IVSS-Mitgliedsinstitutionen aus der Region vorgestellt werden.

09:00–10:30

**Institutioneller Wandel und die Zukunft der Verwaltung der sozialen Sicherheit**

*Black Box*

Schnelle Innovationen, die zunehmende Automatisierung, die veränderten öffentlichen Erwartungen und eine gewandelte Arbeitswelt verlangen von den Institutionen der sozialen Sicherheit, dass sie bei ihrer institutionellen Transformation integrierte Strategien verfolgen. Angemessene Führung, geeignete Personalstrategien und angemessene Governance-Mechanismen spielen eine ganz entscheidende Rolle bei der Umsetzung dieser Transformation. In der Plenarsitzung werden diese Themen aus Sicht der Führungsebene von Institutionen der sozialen Sicherheit aus der Region behandelt.

**Moderator and Hauptredner**

*Raul Ruggia-Frick*

Direktor, Abteilung für Entwicklung der sozialen Sicherheit  
Internationale Vereinigung für Soziale Sicherheit

## **Panelmitglieder**

*Himalay Mamishov*

Vorsitzender des Verwaltungsrats

Staatlicher Sozialschutzfonds beim Ministerium für Arbeit und Sozialschutz der  
Bevölkerung der Republik Aserbaidschan

Aserbaidschan

*Jean-Marc Vandenberg*

Generaldirektor

Landesamt für Arbeit

Belgien

*Alexandros Varveris*

Erster stellvertretender Gouverneur

Elektronische Landeskasse für soziale Sicherheit

Griechenland

*Julita Varanauskienė*

Direktorin

Staatliches Sozialversicherungsamt der Republik Litauen beim Ministerium  
für soziale Sicherheit und Arbeit

Litauen

*Thore Hansen*

Leitender Berater, Abteilung für Analyse und Forschung

NAV

Norwegen

10:30–11:00

*Networking-Pause und Kaffeepause*

11:00–12:30

### **Parallelsitzungen: Innovative Ansätze für Exzellenz in der Verwaltung der sozialen Sicherheit**

In zwei parallelen Sitzungsrunden werden Herausforderungen und Lösungen für bestimmte Zweige der sozialen Sicherheit und vorrangige Querschnittsthemen näher beleuchtet und bieten einzigartige Gelegenheiten für einen gezielten Austausch und Networking.

#### **Parallelsitzung 1 (Mehrsprachig)**

#### **Kundenorientierung, Automatisierung und Einhaltung der Bestimmungen**

*Black Box*

#### **Moderatorin**

*Elena Țîbîrnă*

Generaldirektorin

Landesamt für Sozialversicherung

Republik Moldawien



## **Gute Praxis**

### ***Aufbau eines Netzwerks administrativer Mediatoren innerhalb des Verbunds der Kassen für Familienzulagen***

*Olivier Corbobesse*

Direktor, Europäische und internationale Beziehungen und Zusammenarbeit  
Landeskasse für Familienzulagen  
Frankreich

### ***E-Assistent: Assistent für den Erhalt von elektronischen Dienstleistungen***

*Lauris Lenerts*

Leiter, Referat Entwicklung von Informationssystemen  
Staatliches Sozialversicherungsamt  
Lettland

### ***Automatisierung bei der Bearbeitung der Altersrente (Alfa Premium)***

*César Luis Gómez Garcillán*

Stellvertretender Generaldirektor für Leistungsmanagement, Landesanstalt für soziale Sicherheit  
Verband der Verwaltungsträger der sozialen Sicherheit Spaniens  
Spanien

### ***Automatische und risikobasierte Überprüfung von Tätigkeitsberichten***

*Andreas Malmgren*

Kontrolleur, Abteilung Arbeitslosenversicherung  
Arbeitsamt  
Schweden

## **Parallelsitzung 2 (Englisch) / Keine Übertragung Präventive Ansätze und aktives Altern stärken**

*Stalker*

## **Moderator**

*Zoran Panovic*

Amtierender Direktor vom Dienst  
Sozialversicherungsanstalt  
Serbien

## **Gute Praxis**

### ***Agentur DOST: Sozialschutz für Menschen ab 65***

*Farid Mammadov*

Vorsitzender des Verwaltungsrats  
Agentur für nachhaltige und betriebliche soziale Sicherheit (DOST)  
Azerbaidshon

### ***RV Fit: Das Präventionsportal der Deutschen Rentenversicherung***

*Karin Klopsch*

Abteilungsleiterin, Abteilung Rehabilitation  
Deutsche Rentenversicherung Bund  
Deutschland

***Informationen über Risiken für Personen, die im Homeoffice arbeiten****Loredana Quaranta*

Chemikerin

*Barbara Manfredi*

Koordinatorin, Technisches Beratungsbüro für Risikobewertung und Prävention am Arbeitsplatz

Gesamtstaatliches Versicherungsinstitut für Arbeitsunfälle

Italien

***Akkreditiertes Vision-Zero-Ausbildungsprogramm: eine Kooperation zwischen der IVSS und der IOSH****Alan Stevens*

Leiter der Abteilung für Strategisches Engagement, Globales Engagement und Partnerschaften

Anstalt für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

Vereinigtes Königreich

**Parallelsitzung 3 (Französisch) / Keine Übertragung****Verbesserung des Dienstleistungsangebots und der sozialen Wirkung***Koridor Klubi***Moderatorin***Claudina Mascetta*

Leiterin, Bereich Internationale Organisationen

Bundesamt für Sozialversicherungen

Schweiz

**Gute Praxis*****Dienstleistungsqualität in Krisenzeiten****Guy Durinck*

Direktor, Direktion Interne Kontrolle und Prozessmanagement

Landesamt für Arbeit

Belgien

***Automatische Direktzahlung einer umfassenden und gezielten Beihilfe in Krisenzeiten mit ständiger Kontrolle durch die politischen Entscheidungsträger****Olivier Maillebuau*

Generalsekretär

Rat für den Sozialschutz der Selbständigen

Frankreich

***Regulierung der Krankenversicherung: Methodensatz und Länderinformationen****Arnaud Emériaux*

Direktor für internationale Strategie und Direktor der EN3S, Institut für Höhere Studien im Bereich Sozialschutz

EN3S – Nationale Hochschule für soziale Sicherheit

Frankreich

***Familienleistungsprogramm für Selbstständige: Umsetzung von Gesetz Nr. 1.493 vom 8. Juli 2020 zur Einrichtung eines Familienleistungsprogramms für Selbstständige***

*Bertrand Crovetto*  
 Direktor  
 Sozialkassen von Monaco  
 Fürstentum Monaco

**Parallelsitzung 4 (Englisch) / Keine Übertragung  
 Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit stärken**

*Vaike Saal*

**Moderator**

*Astrit Hado*  
 Generaldirektorin  
 Anstalt für Sozialversicherung  
 Albanien

**Gute Praxis**

***Gemeinsamer Kommunikationsansatz zur Bekanntmachung des Engagements der sozialen Sicherheit Frankreichs während der Krise und zur nachhaltigen Verbesserung ihrer Images***

*Virginie Mallard-Desgoutte*  
 Direktorin, Innovation und Zukunftsperspektive  
 Verband der Landeskassen für soziale Sicherheit  
 Frankreich

***Branchenspezifische Handlungsempfehlungen der Unfallversicherungsträger***

*Gregor Kemper*  
 Direktor der Abteilung für Internationale Beziehungen  
 Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung  
 Deutschland

***Die Antwort der Landesversicherungsanstalt auf die Coronavirus-Pandemie***

*Netanela Barkali*  
 Direktorin, Abteilung Information und internationale Beziehungen, Abteilung  
 Forschung und Planung  
 Landesversicherungsanstalt  
 Israel

***Die Reaktion der sozialen Sicherheit Maltas auf die Herausforderung durch COVID-19***

*Grazio Barbara*  
 Generaldirektor, Abteilung für soziale Sicherheit  
 Ministerium für Sozialpolitik und Kinderrechte  
 Malta

12:30–14:00 *Mittagessen und networking-Pause*  
*Auf Einladung des Estnischen Landesrats für Sozialversicherung*

14:00–15:30 **Parallelsitzungen: Innovative Ansätze für Exzellenz in der Verwaltung der sozialen Sicherheit (Fortsetzung)**

In zwei parallelen Sitzungsrounden werden Herausforderungen und Lösungen für bestimmte Zweige der sozialen Sicherheit und vorrangige Querschnittsthemen näher beleuchtet und bieten einzigartige Gelegenheiten für einen gezielten Austausch und Networking.

**Parallelsitzung 5 (Mehrsprachig)**  
**Dienstleistungsqualität und soziale Wirkung erhöhen**

*Black Box*

**Moderatorin**

*Karen De Sutter*  
Generaldirektorin a.i.  
Hilfszahlstelle für Arbeitslosenunterstützungen  
Belgien

**Gute Praxis**

*Ausgabe sozialer Anleihen durch den interprofessionellen Landesverband für die Beschäftigung in Industrie und Handel (Unédic)*

*Florian Rabasse*  
Finanz- und Dienstleistungsspezialist  
Interprofessioneller Landesverband für die Beschäftigung in Industrie und Handel (Unédic)  
Frankreich

*Bereitstellung von digitalen Arbeitsvermittlungsdiensten für Arbeitgeber und Arbeitsuchende in der Region Dublin*

*Stephen Hanna*  
Stellvertretender Direktor  
Ministerium für Sozialschutz  
Irland

*Kein Mangel mehr an IT-Kompetenzen: Superuser*

*Julita Varanauskienė*  
Direktorin  
Staatliches Sozialversicherungsamt der Republik Litauen beim Ministerium für soziale Sicherheit und Arbeit  
Litauen

*Importass: das neue Portal der Allgemeinen Finanzbehörde der sozialen Sicherheit*

*Andrés Harto Martínez*  
Generaldirektor  
Allgemeine Finanzbehörde der sozialen Sicherheit  
Spanien

**Parallelsitzung 6 (Englisch) / Keine Übertragung**  
**Abdeckung und Zugang verbessern**  
*Stalker*

**Moderator**

*Janne Metsämäki*  
Geschäftsführer  
Beschäftigungsfonds  
Finnland

**Gute Praxis**

***Service für Arbeitgeber: Sozialversicherungsbeiträge in internationalen Situationen***

*Tiina Ahonen*  
Sonderberaterin  
Finnisches Zentrum für Renten  
Finnland

***Personenbezogene Dienstleistungen und Hausarbeit: Mehr formelle Beschäftigung und Sozialschutz für Arbeitnehmer***

*Bruno Grégoire*  
Stellvertretender Direktor für europäische und internationale Beziehungen,  
Generaldirektion  
Zentralamt der Träger der sozialen Sicherheit  
Frankreich

***WebApp zu Arbeitssicherheits- und Gesundheitsthemen für Saisonarbeitskräfte***

*Arnd Spahn*  
Vorstandsvorsitzender  
Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau  
Deutschland

***Umsetzung des Transition to Formality Programme (TFP)***

*Bariş Gencal*  
Leitender Experte für soziale Sicherheit, Abteilung EU und Außenbeziehungen  
Sozialversicherungsanstalt  
Turkei

**Parallelsitzung 7 (Englisch) / Keine Übertragung**  
**Soziale Sicherheit durch inter-institutionelle Zusammenarbeit stärken**

*Vaike Saal*

**Moderatorin**

*Merilin Truuväart*  
Dienstleistungsdesignerin  
Innovationsteam des öffentlichen Sektors in Estland  
Estland

**Gute Praxis*****Überwachung der sozialen Auswirkungen der COVID-19-Krise:  
ein behördenübergreifender Netzwerkansatz****Michiel Segaert*

Stellvertretender Direktor, Abteilung für Statistik, Haushalt und Studien

Landesamt für Arbeit

Belgien

***Einführung elektronischer Krankenscheine und ihr Einsatz während der  
Coronapandemie****František Boháček*

Generaldirektor

Tschechische Verwaltung für soziale Sicherheit

Tschechien

***Hamburg Airport – Betriebliches Gesundheitsmanagement und Prävention im  
Ground-Handling: ein Modellprojekt zur Zusammenarbeit der  
Sozialversicherungen****Nadja Schilling*

Leiter der Abteilung Forschung und Projekte

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung

Deutschland

***Das Statistikportal der ZUS als Plattform für einen universellen  
Datenaustausch****Zofia Czepulis-Rutkowska*

Direktorin, Abteilung für internationale Zusammenarbeit

Sozialversicherungsanstalt

Polen

15:30–16:00 *Networking-Pause und Kaffeepause*16:00–16:45 **Erfolge feiern, Ausblick in die Zukunft**  
*Black Box*

Diese Sitzung beinhaltet eine fachliche Präsentation des Gewinnerbeitrags des Wettbewerbs für gute Praxis für Europa 2022, und die jüngsten Errungenschaften von Institutionen der sozialen Sicherheit aus der Region werden vorgestellt.

16:45–17:00 **Abschlussfeier**  
*Black Box*